

## Fragen an die Ärztin/den Arzt bei Darmkrebs

Im hektischen Klinikalltag bleibt häufig kaum Zeit für ausführliche Unterhaltungen. Darüber hinaus können Sie sich nach der Diagnosestellung in einem Gefühlschaos befinden, das Ihnen das strukturierte Denken erschwert. Um sicherzugehen, dass Sie nichts vergessen, ist es daher ratsam, sich schon zu Hause auf das Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt vorzubereiten und die wichtigsten Fragen schriftlich festzuhalten.

### Diagnose:

- Handelt es sich bei mir um echten Darmkrebs oder nur um Vorstufen (Darmpolypen)?
- Lassen sich bereits Aussagen treffen, wie weit fortgeschritten die Erkrankung ist?
- Sind zunächst noch weitere Untersuchungen notwendig und wozu benötigen Sie die Ergebnisse?
- Muss ich befürchten, dass sich Metastasen (Ansiedlungen von Krebszellen in anderen Körperregionen) gebildet haben oder noch bilden werden?
- Wo genau in meinem Darm liegt der Krebs? Lassen Sie sich gegebenenfalls an einer anatomischen Zeichnung oder einem Modell die genaue Lage erklären, wenn Sie die Ärztin/den Arzt nicht richtig verstanden haben.

### Behandlung:

- Welche Behandlung ist für mich am erfolgversprechendsten?
- Wann sollte die Behandlung beginnen? Wie viel Zeit habe ich, mich darauf vorzubereiten?
- Könnte es für mich sinnvoll sein, mich im Rahmen einer Darmkrebs-Studie behandeln zu lassen?
- Wo sollte die Behandlung stattfinden? Soll ich mich zur Therapie in ein spezialisiertes Zentrum für Darmkrebs begeben?
- Mit welchen Nebenwirkungen der Behandlung muss ich rechnen?
- Wie kann ich mich auf die Behandlung / Operation vorbereiten?
- Wann und wie lange muss ich mit Krankenhausaufenthalten rechnen?
- Wie geht es nach einer erfolgreichen Behandlung weiter? Empfehlen Sie Rehabilitationsmaßnahmen?

## Weiteres:

- Gibt es Dinge, die ich rechtlich vor einer Operation abklären sollte (Stichwort Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung)? Können Sie mir Stellen nennen, wo ich mich darüber informieren kann?
- Ich nehme regelmäßig Medikamente (nennen Sie Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt bitte auch nicht-verschreibungspflichtige Präparate, Nahrungsergänzungsmittel oder Hausmittel). Darf ich diese weiter einnehmen?
- Sollte ich meine Ernährung ab sofort umstellen und wenn ja, wie?
- Wenn Sie berufstätig sind: Was muss ich beruflich beachten? Wie lange falle ich aus? Kann ich nach der Behandlung wieder normal weiterarbeiten?
- Haben Sie Kontaktdaten von Selbsthilfegruppen, bei denen ich Rat und Unterstützung bei Darmkrebs finden kann?
- Haben Sie Informationsmaterial oder Broschüren für mich, in denen ich Fachbegriffe und Basisinformationen über die Erkrankung nachlesen kann?